

## Text

### 1 **Offen – bunt – sicher – solidarisch**

2 Augsburg ist als Friedensstadt ein Vorbild für ein friedliches Miteinander.  
3 Dafür haben wir die besten Voraussetzungen. Unsere Stadt ist bunt, vielfältig  
4 und voller Lebensqualität. Hier begegnen sich Menschen mit und ohne  
5 Religionszugehörigkeit, verschiedenen Hautfarben und Geschlechtern. An unseren  
6 Schulen bringen Kinder unterschiedlichster Herkunft ihre Geschichten und  
7 Biografien ein. In unserer Stadt leben Familien, in denen über drei Generationen  
8 hinweg verschiedene Religionen und Sprachen durch Partnerschaft und Ehe  
9 zusammengekommen sind. In einer offenen Stadtgesellschaft darf die Identität  
10 eines Menschen kein Grund sein, sie oder ihn schlechter zu stellen, auszugrenzen  
11 oder gesellschaftlich abzuwerten. Wir streiten für eine vielfältige und  
12 inklusive Gesellschaft, in der alle Menschen ohne Angst verschieden sein können.  
13 Antidiskriminierungspolitik ist dabei keine Nischenpolitik, sondern wahrt den im  
14 Grundgesetz festgeschriebenen Gleichheitsgrundsatz und damit den Kern der  
15 Demokratie. Voraussetzung dafür ist, dass Menschen, ohne sie darauf zu  
16 reduzieren, in ihren Identitäten - seien sie religiös, geschlechtlich oder  
17 anders begründet - anerkannt, repräsentiert und beteiligt werden.

18 Wir Grüne stehen für eine Gesellschaft, in der jede und jeder sicher und  
19 selbstbestimmt leben und lieben kann. Es geht nicht um bloße Vielfalt und reines  
20 Nebeneinander. Es geht um Einheit und Gemeinsamkeit in Vielfalt.

### 21 **Integration schafft Zusammenhalt**

22 Vielfalt ist eine Ressource in unserer Gesellschaft. Unser Ziel ist die  
23 gleichberechtigte Teilhabe durch eine gelebte Willkommens- und  
24 Anerkennungskultur in der Friedensstadt Augsburg. Es ist wichtig, die Offenheit  
25 der Gesellschaft für neue Menschen zu stärken und Willkommenskultur zu fördern.  
26 Die Offenheit muss sich darin widerspiegeln, dass wir Neu- Augsburg\*innen auf  
27 Augenhöhe begegnen.

28 Die Förderung und Gestaltung von Diversität und Zusammenhalt ist Grundlage  
29 unserer Integrationspolitik. Menschen in Augsburg in erster, zweiter oder  
30 dritter Generation eine Chancengleichheit zu ermöglichen ist die  
31 Herausforderung. Mit der Einrichtung des Büros für Migration, Interkultur und  
32 Vielfalt in der vergangenen Wahlperiode haben wir einen wichtigen Schritt dafür  
33 gemacht. Bedeutende Projekte wie die muslimische Seelsorge Augsburg (MUSA), die  
34 Einrichtung einer Bildungsberatung für Neuzugewanderte oder das  
35 Integrationsentwicklungskonzept wurden ausgebaut oder auf den Weg gebracht. Nun  
36 gilt es diese Projekte weiterzuentwickeln und die Chancengleichheit von Menschen  
37 mit Migrationsgeschichte weiter stärken. Denn: Grüne Integrationspolitik setzt  
38 seit jeher auf gleiche Rechte und gleichberechtigte Teilhabe aller in dieser  
39 Gesellschaft.

40 Grüne Ziele für die Integration:

41 Langfristige Integration braucht Konzepte und Ideen: Wir Grüne haben uns dafür  
42 eingesetzt, dass in Augsburg ein Integrationsentwicklungskonzept auf den Weg  
43 gebracht wurde. In dem Konzept werden zunächst die grundlegenden  
44 Rahmenbedingungen für einen respektvollen und gleichberechtigten Umgang zwischen  
45 Menschen mit und ohne Migrationshintergrund festgelegt und beschrieben. Als  
46 Basis dient das für alle geltende Grundgesetz. Das  
47 Integrationsentwicklungskonzept definiert darüber hinaus gemeinsame Ziele und  
48 Werte unserer Friedensstadt. Es dient als Handlungsleitlinie für die  
49 Integrationsarbeit der Stadt und spricht Empfehlungen aus. Wir Grüne setzen uns  
50 dafür ein, dass das Integrationsentwicklungskonzept gemeinsam mit der  
51 vielfältigen Stadtgesellschaft erarbeitet und vollumfänglich umgesetzt wird.  
52 Denn Integration muss von und mit allen gestaltet werden.

53 Integration bedeutet auch vielfältige Bürger\*innenbeteiligung: Bürgerbeteiligung  
54 in Augsburg bedeutet für uns Grüne: Alle Menschen in Augsburg kommen  
55 gleichermaßen zu Wort, jede Meinung ist gefragt und wichtig. Wir Grüne setzen  
56 uns deshalb dafür ein, dass Menschen mit Migrationsgeschichte bei  
57 Bürgerumfragen, Stadtteilgesprächen oder anderen Angeboten zur Mitgestaltung  
58 stärker eingebunden werden. Auch aus diesem Grund wollen wir die interkulturelle  
59 Öffnung der Stadtverwaltung weiter stärken und institutionalisieren.  
60 Interkulturelle Kompetenz soll für städtische Angestellte einen hohen  
61 Stellenwert haben.

62 Integrationsbeirat unterstützen: Der Integrationsbeirat wurde in der letzten  
63 Wahlperiode reformiert und gestärkt. Dadurch hat er nun eine  
64 institutionalisierte Brückenfunktion zwischen Bevölkerung und Politik. Wir  
65 setzen uns dafür ein, dass der Integrationsbeirat umfassende Unterstützung  
66 erfährt und seine Anliegen wirkungsvoll und unabhängig in den Stadtrat  
67 einbringen kann.

68 Leuchtturmprojekte stärken: Wir Grüne wollen, dass die Stadt Augsburg  
69 vorbildliche Organisationen und Projekte wie Tür an Tür, die Wohlfahrtsverbände  
70 oder das Grandhotel Cosmopolis strukturell und finanziell noch besser  
71 unterstützt. Augsburg ist über die Stadtgrenzen hinaus bekannt für gute  
72 Integrationskonzepte und Integrationsarbeit unterschiedlicher Träger. Diese  
73 Arbeit muss auch von Seiten der Politik mehr anerkannt werden.

74 Integration ganzheitlich sehen: Wir wollen gute Bedingungen für alle Menschen in  
75 dieser Stadt. Für ein friedliches Miteinander sind bezahlbarer Wohnraum, Schulen  
76 mit guter Ausstattung und ausreichenden Lehrkräften zentral wichtig.

77 Stärkung der Antidiskriminierungsarbeit: Menschen, die diskriminiert werden,  
78 brauchen Beratung, und das möglichst vor Ort und durch geschulte Fachleute.  
79 Ausgehend von der Arbeit im Einzelnen kann Antidiskriminierungsberatung außerdem  
80 Impulse für institutionelle und strukturelle Veränderungen geben.  
81 Diskriminierendes Verhalten darf sich nicht verfestigen. Augsburg muss außerdem  
82 eine Anlaufstelle zur Erfassung von diskriminierender Praxis durch die  
83 städtischen Behörden haben.

84 Asyl in Augsburg

85 Das Thema Flucht betrifft uns hier in Augsburg unmittelbar. 2015 kamen 3.000  
86 Menschen auf der Suche nach Sicherheit und einer neuen Heimat in unserer Stadt  
87 an. Ziell Grüner Politik ist es, eine Willkommenskultur zu etablieren, die ein  
88 friedliches Miteinander und ein gutes gemeinsames Leben in unserer Stadt  
89 ermöglichen. Wir Grüne wollen Benachteiligte stärken und Minderheiten schützen.  
90 Wir wollen eine Integrationspolitik, die unsere gesamte Stadtgesellschaft  
91 stärkt.

92 Grüne Ziele für eine gelungene Asylpolitik:

93 Willkommensbehörde: Wer Teil dieser Gesellschaft werden soll, braucht Zugänge,  
94 Rechte und muss auch die Pflichten kennenlernen. Und zwar von Anfang an.  
95 Ausländerbehörde, Jobcenter und Sozialamt sollen die Neu-Ankommenden aus einer  
96 Hand beraten. Wir Grüne wollen eine Augsburger Willkommensbehörde einrichten,  
97 die sich durch interkulturelle Kompetenz auszeichnet, zielgerichtet Erstberatung  
98 durchführt und auf vertiefende Beratungsstrukturen verweist.

99 Dezentrale Unterbringung: Wir Grünen setzen uns für die dezentrale Unterbringung  
100 von Geflüchteten ein. Wir befürworten kleine Wohneinheiten mit guter Betreuung.  
101 Wir legen großen Wert darauf, dass für Frauen und Mädchen gesonderte Unterkünfte  
102 geschaffen werden. Denn sie sind in besonderem Maße von Gewalt bedroht.

103 Integration beginnt am Tag des Ankommens: Die meisten Geflüchteten verfügen über  
104 keinerlei Deutschkenntnisse, keinerlei Kenntnissen von deutschen Behörden oder  
105 der deutschen Kultur. Mit der App Integreat bekommen sie zentrale Informationen  
106 über Deutschland – und zwar in ihrer Landessprache. So kann Integration bereits  
107 am Tag des Ankommens beginnen. Denn wir Grüne sind der Meinung: Wer Teil unserer  
108 Gesellschaft werden soll, braucht Unterstützung und Informationen von Anfang an.  
109 Das erleichtert das Ankommen und die Integration.

110 Beratung unterstützen: Wir Grüne wollen weiterhin gut etablierte  
111 Beratungsstellen wie das ZIB (Zentrum für interkulturelle Beratung) und das  
112 interkulturelle Zentrum in der Kresslesmühle unterstützen. Mit der Einrichtung  
113 der Bildungsberatung in der Kresslesmühle haben wir eine gute Anlaufstelle für  
114 Neu-Augsburger\*innen geschaffen. Diese gilt es auszubauen, zu  
115 institutionalisieren und mit anderen Bildungsangeboten gut zu verknüpfen.

116 Hilfe zur Selbsthilfe: Wir Grüne unterstützen Empowerment Projekte. Die  
117 Erfahrung von Menschen mit Flucht und Migrationsgeschichte muss in die  
118 Integrationsarbeit mit einbezogen werden. Beispielhaft ist die Willkommens Tour,  
119 wo Geflüchtete Stadtführungen für andere Flüchtlinge veranstalteten oder das  
120 Projekt “Kerle”, wo jungen Geflüchteten die Rolle der Frau in unserer  
121 Gesellschaft vermittelt wird. Solche Formate müssen weiterhin unterstützt und  
122 ausgebaut werden.

123 Solidarity Citys und sichere Hafenstadt: Augsburg tritt dem Europäischen  
124 Netzwerk Solidarity Citys bei. Im Verbund mit vielen europäischen Städten können  
125 wir mehr Druck für eine faire und humane Verteilung von Geflüchteten in Europa  
126 ausüben. Augsburg muss Sicherer Hafen werden. Denn wir Grüne können und wollen  
127 dem Sterben im Mittelmeer nicht tatenlos zusehen und Solidarität fängt dort an,  
128 wo wir leben.

129 Interkulturelle Unterstützung: Wir wollen Geflüchteten Unterstützung bei den  
130 Fragen des täglichen Lebens zusichern. Dazu gehörte Gesundheit, Interkulturelle  
131 Medizin, Traumatherapie-Angebote, Sicherheit durch Arbeitsangebote, soziale und  
132 kulturelle Teilhabe.

### 133 Kulturelle Vielfalt leben

134 Kunst und Kultur stiften Identität, vermitteln Bildung und fördern die  
135 Auseinandersetzung mit unserer Vergangenheit und unserer Gegenwart. Kunst und  
136 Kultur zeigen Vielfalt und Fülle. Kultur ist der Motor für Denkanstöße über  
137 unsere Gesellschaft und bietet den Freiraum, der für ein Nachdenken jenseits der  
138 herrschenden Verhältnisse nötig ist. Sie machen Augsburg zur attraktiven und  
139 lebenswerten Stadt. Die Augsburger Kulturszene ist vielfältig und von hohem  
140 künstlerischen Niveau. Neben den städtischen und staatlichen Einrichtungen gibt  
141 es eine aktive freie Szene. Die vielfältige Augsburger Kultur wollen wir  
142 erhalten, nachhaltig stärken und partizipativ gestalten. Städtische  
143 Kulturpolitik muss diese Blickrichtung vor den Augen haben, wenn sie ermöglicht  
144 und den Rahmen für die Entfaltung der Kultur schafft. Die im Grundgesetz  
145 verankerte Kunstfreiheit ist gerade jetzt - wo mehr in die tatsächliche  
146 Gestaltung der Kunst und Kultur eingegriffen wird - die Grundlage unser  
147 Augsburger Kulturpolitik.

### 148 Kulturorte öffnen

149 Wir Grüne wollen, dass Kulturorte für alle zugänglich sind und Hemmschwellen  
150 abgebaut werden. Sie sollen mehr Augsburger\*innen Impulse für Neues geben. Denn  
151 das kulturelle Gedächtnis der Vergangenheit formt die Zukunft. Dazu müssen die  
152 städtischen Kulturinstitutionen, wie Museen und Theater, noch mehr Teil des  
153 öffentlichen Stadtraums werden und die Menschen müssen dort mitmischen können.

### 154 Grüne Ziele für die städtischen Kulturorte:

155 Kostenloser Eintritt in alle Dauerausstellungen der städtischen Museen: Wir  
156 schaffen den Eintritt in Dauerausstellungen ab. So kann das Schaezlerpalais zur  
157 kreativen Pause am Samstag einladen und alle Augsburger\*innen diesen Teil der  
158 Stadtgeschichte erfahren.

159 Museumsarbeit mit allen: Wir Grüne wollen, dass sich die Menschen bei der  
160 Gestaltung von Kunst und Kultur viel mehr einbringen. Dass Museumsarbeit nicht  
161 nur für alle, sondern auch mit allen gemacht wird. Ein Beispiel dafür ist die  
162 Ausstellung im Augsburger TIM, „Utopien einer vielfältigen Stadt“, bei der  
163 zahlreiche Akteure unserer Stadt die Ausstellung mitgestaltet haben. Um mehr  
164 Anknüpfungspunkte für die gesamte Stadtgesellschaft zu liefern, wird die  
165 Taskforce Stadtgeschichte in den städtischen Museen gegründet, die als  
166 Außenbootmotor eine stärkere Verknüpfung mit der Stadtgesellschaft und anderen  
167 Kulturinstitutionen darstellt.

168 Staatstheater als offenes Haus: Zur Generalsanierung des Staatstheaters fand auf  
169 unsere Initiative hin ein umfassender Beteiligungsprozess statt. Das  
170 Staatstheater als offenes Haus muss bei der baulichen Realisierung Priorität  
171 haben. Wir fordern weiterhin die inhaltliche Öffnung des Staatstheaters und eine

172 Beteiligung der Stadtgesellschaft, beispielsweise durch die Vernetzung mit der  
173 freien Szene.

174 Qualität sichern: Das hohe Niveau der Augsburger Kulturlandschaft muss erhalten  
175 bleiben. Dafür brauchen die städtischen Kulturinstitutionen und die freie Szene  
176 personelle und finanzielle Ressourcen. Wir sind ein verlässlicher Partner für  
177 alle Kulturakteure und lassen die Kultur nicht in der nächsten Sparrunde unter  
178 die Räder kommen.

179 Impulsgeber städtische Festivals: Wir wollen, dass die städtischen Festivals wie  
180 das Brechtfest, das Friedensfest sind Impulsgeber für die städtischen  
181 Kulturaktivitäten. Wir wollen diese Strukturen verstetigen, denn Festivals  
182 stellen eine niederschwellige Angebot der Kultur für alle Augsburgerinnen und  
183 Augsburger dar.

184  
185 Kulturelle Teilhabe ermöglichen: Durch die inhaltliche Öffnung der  
186 Kultureinrichtungen erreichen wir mehr Augsburger\*innen. Für eine kulturelle  
187 Teilhabe mit kleinem Geldbeutel versuchen wir noch mehr Kulturinstitutionen für  
188 die Beteiligung am Kultursozialticket zu begeistern und machen diese Beteiligung  
189 zur Grundlage jeglicher finanzieller Kulturförderung.

190 Faire Honorare zahlen: In der Kulturszene werden oft Honorate unter dem  
191 Mindestlohn bezahlt. Wir setzen uns dafür ein, dass faire Honorare im Rahmen  
192 städtischer Aufträge an Künstler\*innen gezahlt werden.

## 193 Kultur ist Identität

194 Kunst und Kultur sind und waren neben der ästhetischen Dimension immer politisch  
195 und haben der Gesellschaft von jeher den Spiegel vorgehalten. Gerade in Zeiten  
196 zunehmender extremistischer Tendenzen und neuer populistischer Bewegungen steht  
197 Kultur für eine Auseinandersetzung um Werte, Haltungen und Einstellungen in  
198 unserer Stadt. Kultur, so wie wir Grüne sie verstehen, soll nicht nur leise  
199 betonen, dass sie für eine offene Gesellschaft steht, sondern laut und sichtbar  
200 dafür eintreten.

201

202

203

204

205

206

207 Grüne Ziele identitätsstiftende Kultur:

208 Erinnerungskultur: Wir Grüne wollen den Augsburger Weg fortführen. Mit  
209 Stolpersteinen und Erinnerungsbändern wird in der gesamten Stadt an Menschen in  
210 unserer unmittelbaren Nachbarschaft erinnert, die von den Nationalsozialisten  
211 verfolgt und getötet wurden. Wie die Familie Lossa in der Wertachstraße oder die  
212 Familie Arnold in der Hochfeldstraße. Wir setzen uns dafür ein, dass die noch  
213 weißen Flecken in der Augsburger Stadtgeschichte während der NS-Zeit  
214 aufgearbeitet werden. Dazu gehört die kritische Auseinandersetzung mit  
215 belasteten Straßennamen.

216 Halle 116 als Denk- und Erinnerungsort einrichten: Wir Grüne haben uns dafür  
217 eingesetzt, dass die Halle 116 von der Stadt Augsburg gekauft wurde. Wir wollen,  
218 dass dort sukzessive ein Denk- und Erinnerungsort entsteht, der daran erinnert,  
219 dass hier seit 1944 ein Außenlager des KZs Dachau war und Häftlinge hingerichtet  
220 wurden. So kann das “Nie wieder!” und die Errungenschaften der Demokratie an  
221 diesem heute immer noch authentischen Ort des NS-Terrorregimes erfahrbar werden.

## 222 Kultur braucht Räume

223 Kultur und Kreativität entsteht nicht aus dem Nichts heraus. Kreativität braucht  
224 Räume und finanzielle Unterstützung. Wir Grüne unterstützen die  
225 Kreativwirtschaft und stärken die freie Kulturszene. Bei uns gibt es ein  
226 kooperatives Miteinander der städtischen Kulturinstitutionen und der freien  
227 Szene. Die Vernetzung der freien Szene mit den etablierten Kulturinstitutionen  
228 muss verstetigt und ausgebaut werden. Die Förderung der Stadt muss immer wieder  
229 offen sein für neue Initiativen und Aktionen. Temporäre Aktionen der Kulturszene  
230 im öffentlichen Raum müssen ermöglicht werden.

231 Grüne Ziele für mehr Kultur in der Stadt:

232 Stadtteile stärken: Kultur soll in allen Stadtteilen stattfinden und sich nicht  
233 auf die Innenstadt beschränken. Die städtischen Institutionen sind in den  
234 Stadtteilen aktiv. Wir fördern dezentrale Kulturevents und Stadtteilzentren. Wir  
235 unterstützen die temporäre Nutzung des öffentlichen Raums für Kulturevents. Wir  
236 wollen Kultur-Streetwork um allen Augsburgern einen Zugang zu Kultur zu  
237 ermöglichen.

238 Öffnung der Kulturinstitutionen: Eine Nutzung der Räume der städtischen  
239 Kulturinstitutionen durch die freie Kulturszene muss einfacher sein. Unsere  
240 städtischen Kulturinstitutionen sind offen für Kooperationen mit der freien  
241 Kulturszene. Unser Staatstheater ist nicht nur Spiel – und Begegnungsort für ein  
242 festes Ensemble, sondern die freie Augsburger Kulturszene hat einen festen Platz  
243 in der Planungen des Staatstheaters.

244 Freie Szene stärken: Neben der Öffnung der städtischen Kulturinstitutionen  
245 wollen wir Grüne die freie Kulturszene Augsburgs durch die Schaffung von  
246 dauerhaften oder temporären Räumen weiter stärken. Das Gaswerk muss schrittweise  
247 zum Kreativwerk umgebaut werden.

248 Kultur bei der Stadtentwicklung von Anfang mitdenken: Bei Planungen von neuen  
249 Vierteln wird die Kultur von Anfang an mitgedacht. Die Investoren von  
250 Grundstücken müssen einen Teil für die kulturelle Infrastruktur in einem  
251 Stadtviertel bereitstellen.

## 252 Kultur ist Bildung

253 Beim Story-Walk mit dem kleinen Bären die Stadt erforschen, im Theater etwas  
254 über das Augsburger Wasser lernen oder im Museum auf Spurensuche gehen –  
255 Augsburg hat mit seinen Bibliotheken, seinen Theatern und Museen viel zu bieten.  
256 Die Beschäftigung damit bildet die Grundlage für die Entwicklung von Kreativität  
257 und Fantasie. Sowohl für Erwachsene, als auch für Kinder. Wir Grünen wollen,  
258 dass diese kulturellen Güter gerecht verteilt werden und für alle zugänglich  
259 sind.

260 Grüne Ziele für kulturelle Bildung:

261 Ausbau der Museums- und Theaterpädagogik: Wir wollen die Museumspädagogik und  
262 Theaterpädagogik verstärken, denn die Beschäftigung mit der Kultur bildet oft  
263 die Grundlage für die Entwicklung von Kreativität, Fantasie und  
264 Kommunikationsfähigkeiten.

265 Orte für kulturelle Bildung schaffen: Wir unterstützen freie Kinder- und  
266 Jugendtheater und Kulturzentren. Wir schaffen mit neuen Leseinseln und  
267 Stadtteilbüchereien neue Orte der kulturellen Bildung. Wir stärken das Abraxas  
268 als Ort der kulturellen Bildung und setzen uns für das sogenannte  
269 "Platzhaltergebäude" neben dem Abraxas ein, dass als Probebühne für die im  
270 Abraxas auftretenden Kinder- und Jugendtheater und Aktivitäten der kulturellen  
271 Bildung notwendig ist.

272 Fördertopf für kulturelle Bildung: Die kulturelle Bildung muss in den Schulen  
273 möglich sein und nicht an den dafür notwendigen - aber oft geringen Geldmitteln  
274 - scheitern. Der Fördertopf KS.AUG für kulturelle Bildung wird aufgestockt.  
275 Zusätzlich wird ein neuer Fördertopf beim Kulturamt für weitere Projekte im  
276 Bereich der kulturellen Bildung, die nicht explizit Schulverbunden sind  
277 eingerichtet.

278 Augsburg - UNESCO Weltkulturerbe

279 Augsburg Wasserwirtschaft ist UNESCO Weltkulturerbe. Wir freuen uns über diese  
280 großartige Auszeichnung! Wir müssen uns nun auf den Weg machen, dieser  
281 Auszeichnung auch in der täglichen Vermittlungs- und Kulturarbeit gerecht zu  
282 werden. Mit dem Weltkulturerbetitel wollen wir die Augsburger\*innen und  
283 Tourist\*innen auf die Bedeutung der Ressource Wasser in unserer Stadt, Natur und  
284 Kulturlandschaft aufmerksam zu machen. Augsburg hat seit Jahrhunderten gutes  
285 Wasser und eine gute Wasserinfrastruktur wie -technik. In anderen Regionen der  
286 Welt spitzen sich dagegen die Konflikte um ausreichendes und gutes Wasser zu.  
287 Auch diese Dimension des Weltkulturerbetitels wird im noch zu errichtenden  
288 UNESCO Weltkulturerbezentrum deutlich werden. Wir wollen, dass die Bildung für  
289 nachhaltige Entwicklung dort eine zentrale Rolle spielt.

290 Grüne Ziele für die UNESCO Welterbestadt Augsburg:

291 UNESCO Welterbezentrum: Im noch zu errichtenden UNESCO Welterbezentrum spielen  
292 die Bildung für nachhaltige Entwicklung, die Frage des Umgangs mit unseren  
293 natürlichen Ressourcen und die Konflikte, die um die Ressource Wasser in Zukunft  
294 geführt werden, eine zentrale Rolle.

295 Welterbetitel nachhaltig füllen: Wir wollen dass der UNESCO Welterbetitel für  
296 die Augsburger\*innen und Tourist\*innen nachhaltig erfahrbar wird.  
297 Veranstaltungen der Stadt dürfen dabei nicht nur Eventcharakter haben, sondern  
298 binden die Bürger\*innen mit ein.

299 In Augsburg wird gefeiert – nachhaltig!

300 Beim Mozartfest, beim Modularfestival oder beim Friedensfest zeigen die  
301 Augsburger\*innen, wie sehr sie ihre kulturelle Vielfalt leben und feiern wollen.

302 Wir wollen, dass diese Festivals noch nachhaltiger werden. Inhaltlich ist dafür  
303 entscheidend, dass sie nicht nur Eventcharakter haben. Organisatorisch macht es  
304 das Augsburger Modular-Festival vor: Seit 2011 hat sich das größte gemeinnützige  
305 Jugend- und Popkulturfestival in unserer Region die Nachhaltigkeit auf die  
306 Fahnen geschrieben und nach und nach alle Ziele realisiert. Zudem setzt das  
307 Festival auf Partizipation – für uns Grüne ein weiterer wichtiger Aspekt für  
308 nachhaltige Stadtevents. Wir wollen, dass in Zukunft weiterhin viel in Augsburg  
309 gefeiert wird – aber nachhaltig.

310 Grüne Ziele für Feste in der Stadt:

311 Nachhaltige Festivals: Unser Ziel ist, alle städtischen Festivals  
312 organisatorisch nachhaltig zu gestalten. Das bedeutet: Der CO2-Ausstoß wird  
313 systematisch reduziert, Müll wird vermieden, es gibt Ökotoiletten, Wasser wird  
314 gespart, Mehrweg-Geschirr ist Pflicht, Einweggeschirr ist ein No-Go, die  
315 Besucher\*innen werden gebeten mit Bahn oder Bus anzureisen, es werden kostenlos  
316 Fahrräder für kurze Strecken zur Verfügung gestellt. Regionale, ökologische und  
317 soziale Partner\*innen werden bevorzugt.

318 Sport verbindet die Menschen

319 Sport, Bewegung und Spiel bauen Brücken und knüpfen Verbindungen zwischen  
320 Menschen unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Alters. Sport leistet  
321 einen wichtigen Beitrag zur Integration und trägt dazu bei, Chancengerechtigkeit  
322 herzustellen. Kinder und Jugendliche lernen im Sport Fairness und Teamgeist und  
323 den Umgang mit Erfolg wie Misserfolg. Wir Grüne wollen daher, dass Sport,  
324 Bewegung und Spiel für alle leicht zugänglich sind, es darf nicht vom Geldbeutel  
325 der Eltern abhängen.

326 Wir Grüne unterstützen Sport, Bewegung und Spiel in seiner ganzen Bandbreite in  
327 Augsburg. Denn Sport ist mehr als die klassischen Sportarten im Sportverein oder  
328 professioneller Spitzensport. Es geht um Spielen auf der Straße und auf dem  
329 Spielplatz, um Bolzplätze, Skaterbahnen und geöffnete Pausenhöfe. Es geht um  
330 Bewegung im Alltag, um Sport im Wald, in Grünanlagen und im öffentlichen Raum.  
331 Es geht um Fitness von Kindern, Jugendlichen und Älteren, um Bewegung von  
332 Menschen mit und ohne Behinderung. Wir Grüne wollen die Sportstadt Augsburg in  
333 all dieser Breite an Sport-, Bewegungs- und Spielmöglichkeiten nach vorn  
334 bringen.

335 Grüne Ziele für den Sport:

336 Bewegung und Sport überall in der Stadt: Der öffentliche Raum sollte so  
337 gestaltet sein, dass Sport, Bewegung und Spiel für alle Altersgruppen möglich  
338 sind. Wir Grüne wollen vor allem ortsnahe und kostenlose Bewegungsangebote.  
339 Schulhöfe sollen entsprechend gestaltet und vor allem geöffnet sein, um als  
340 Spiel- und Bewegungsraum im Quartier zur Verfügung zu stehen.

341 Chancengerechtigkeit durch Sport: Sport, Bewegung und Spiel ist für allen  
342 Menschen gut. Wir unterstützen daher niederschwellige Angebote wie “Stark durch  
343 Bewegung”. Solche Angebote schaffen Zugänge zum Sport und ermöglichen direkt im  
344 Quartier Bewegung. Gerade in Kindergärten und Schulen haben Spiel, Bewegung und



345 Sport eine große Bedeutung. Wir wollen daher den Ausbau von Sportangeboten an  
346 Schulen – sowohl im Schulsport, als auch im Rahmen der Nachmittagsangebote. Wir  
347 unterstützen Schulen mit dem Profil Sport und begrüßen Initiativen von  
348 Sportvereinen, die mit Schulen kooperieren und dort Sportangebote ermöglichen.

349 Integration durch Sport: Die Integration von Migrant\*innen ist eine vorrangige  
350 Aufgabe in Augsburg, zu der auch der Sport einen wichtigen Beitrag leisten kann.  
351 Wir setzen uns dafür ein, die Handlungsempfehlungen von Augsburger Sport- und  
352 Integrationsurvey (ASIS) im Rahmen des Integrationskonzeptes umzusetzen.  
353 Projekte wie "In safe hands", die Integration durch Sport fördern, unterstützen  
354 wir.

355 Inklusion im Sport: Menschen mit Behinderung müssen zum Sport einen  
356 gleichberechtigten Zugang haben. Daher wollen wir Grüne inklusive Sportangebote  
357 weiterentwickeln und an die speziellen Anforderungen von Menschen mit  
358 Behinderung anpassen. Dazu gehören barrierefreie Umkleiden, Sanitäranlagen,  
359 Spiel- und Sportflächen sowie Zugänge zu Sportstätten.

360 Nachhaltigkeit im Sport: Wir setzen uns dafür ein, dass beim Sport Umweltschutz  
361 und Klimaschutz Hand in Hand gehen. Wir lehnen Bodenbeläge auf Sportplätzen ab,  
362 die umweltschädlich sind oder Feinstaub absondern. Wir wollen energetisch  
363 sanierte Sportanlagen, die mit Bahn oder Bus gut erreichbar sind. Wir wollen  
364 Solardächer auf Sportanlagen.

365 Sport und Rassismus: Sport vermittelt Werte wie Fairness, Toleranz und Respekt  
366 und kann Vorurteile abbauen. Wir unterstützen daher Projekte, die sich gegen  
367 Rassismus, Diskriminierung und Gewalt im Sport wenden, wie die Fußball-  
368 Fanprojekte.

369 Sportvereine stärken: Wir Grüne wollen, dass in der Sportstadt Augsburg neben  
370 dem Spitzensport vor allem kleinere Vereine im Viertel gefördert werden. Denn  
371 wir befürworten die Stadt der kurzen Wege. Mit Vereinen im Stadtteil stärken wir  
372 das Quartier und das Engagement und den Zusammenhalt vor Ort.

### 373 Die Hälfte der Macht den Frauen!

374 Wir Grüne treten dafür ein, Zeit, Macht, Geld und Chancen zwischen Frauen und  
375 Männern gerecht zu teilen. Die Hälfte der Macht den Frauen. Also gleicher Lohn  
376 für gleiche Arbeit, mehr Frauen als Chef\*innen und ein praktikables  
377 Alltagsmodell für alle, die Beruf und Familie vereinbaren wollen. Das sind  
378 unsere Ziele. Mit weniger sind wir nicht zufrieden.

379 Wir Grüne sagen zudem deutlich: Null Toleranz bei Gewalt gegen Frauen! Gewalt  
380 gegen Frauen und Mädchen ist ein gleichbleibend großes gesellschaftliches  
381 Problem. Nach wie vor sind vor allem Frauen Opfer sexualisierter und häuslicher  
382 Gewalt. In dem Zusammenhang ist das eigene Zuhause oft der gefährlichste Ort für  
383 sie. Wir Grüne wollen diese Gewalt entschieden bekämpfen.

384 Wir sagen das so klar und unmissverständlich, denn uns fällt auf: Trotz 100  
385 Jahren Frauenwahlrecht und trotz vieler Verbesserungen für Frauen hat sich seit  
386 Jahrzehnten wenig geändert. Frauen in Bayern verdienen immer noch 26 Prozent  
387 weniger als Männer und sind in Führungspositionen kaum vertreten. Die Forderung  
388 nach Gleichberechtigung ist mittlerweile quasi ein „Klassiker“ geworden. Und  
389 Gewalt an Frauen ist ein nach wie vor existierendes Problem. Wir Grüne wollen

390 das endlich ändern. Wir wollen in Sachen Gleichberechtigung wieder mehr Fahrt  
391 aufnehmen, wir wollen jetzt handeln! Damit unsere Töchter nicht die gleichen  
392 Kämpfe austragen müssen, wie ihre Mütter und Großmütter. Denn die Lösungen sind  
393 bereits vorhanden. Wir wollen jetzt handeln!

394 Wohnen ist ein Grundbedürfnis, auch und besonders, wenn das Leben einen aus der  
395 Bahn wirft. Wir Grüne befürworten daher die Sanierung und den Ausbau bestehender  
396 städtischer Wohnheime für obdachlose Frauen.

397 Das Thema preiswertes Wohnen ist besonders für Frauen zentral. Sie sind häufiger  
398 alleinerziehend oder von Altersarmut betroffen als Männer. Und deshalb sind sie  
399 und ihre Kinder besonders auf günstige Wohnungen angewiesen. Wir Grüne wollen,  
400 dass die Stadt Augsburg gezielt Wohnprojekte für Frauen fördert und unterstützt.

401 Grüne Ziele für mehr Gleichberechtigung von Frauen:

402 Frauen an die Spitze – Frauen in Führungspositionen: Wir sind überzeugt, dass  
403 unsere Gesellschaft die Arbeitsweise von Frauen braucht, ihre Sicht auf Dinge  
404 und ihre Erfahrungen. Die Stadt Augsburg ist Arbeitgeberin: In ihrer Verwaltung  
405 und in den Betrieben mit städtischer Beteiligung arbeiten viele Frauen, meist  
406 jedoch im sogenannten „Mittelbau“, also nicht in Führungspositionen. An diesem  
407 Punkte setzen wir Grüne an. Wir wollen Frauen ermutigen und dabei unterstützen,  
408 sich für Führungspositionen zu bewerben. Dies geschieht mit Mentoring-  
409 Programmen, Frauen-Förderkonzepten, Empowerment und Vernetzung. Denn wir wollen  
410 mehr Frauen an der Spitze.

411 Gute und flexible Arbeit: Die Arbeitswelt verändert sich derzeit sehr schnell –  
412 wir wollen sie so gestalten, dass Frauen und Männer davon profitieren. Wir  
413 wollen die Rahmenbedingungen verändern, damit Beruf und Familie besser vereinbar  
414 sind. Für Frauen und für Männer. Zwei Personen, die sich gemeinsam um eine  
415 Führungsposition bewerben und sie gemeinsam ausüben? Das geht mit  
416 Tandembewerbungen und einer cleveren Mischung aus geteilten und sich  
417 überschneidenden Aufgaben! Homeoffice, Jobsharing und Sabbatjahre? Natürlich!  
418 Wir Grüne wollen den Wandel der Arbeitswelt. Wir wollen eine flexible, gerechte  
419 Arbeitswelt. Zu den verbesserten Rahmenbedingungen gehören natürlich auch gute  
420 Ganztags-Kitas und -schulen. Diesen Wandel zu organisieren, zu koordinieren und  
421 umzusetzen ist eine Aufgabe, die wir leisten können und leisten wollen. Jetzt!

422 Hilfe für von Gewalt Betroffene: Beratung, Information und ein Zufluchtsort sind  
423 die wichtigste Hilfe für Frauen in Not. Wir Grüne wollen deshalb die bestehenden  
424 Einrichtungen in Augsburg, wie das Frauenhaus, Wildwasser (Fachberatung gegen  
425 sexualisierte Gewalt an Mädchen und Frauen), via (Anlaufstelle für Wege aus der  
426 Gewalt), SOLWODI (Solidarität mit Frauen in Not) und das Traumahilfe-Netzwerk  
427 Augsburg und Schwaben weiterhin unterstützen. Da der Bedarf größer ist als die  
428 vorhandenen Hilfsangebote, wollen wir hier alle Bereiche personell und  
429 finanziell ausbauen. Gerade das Frauenhaus in Augsburg soll mehr Plätze erhalten  
430 und personell besser ausgestattet sein. Zudem braucht es dringend Lösungen für  
431 Wohnungen nach dem Aufenthalt im Frauenhaus.

432 Frauen in Not: Wir wollen das bestehende Angebot für wohnungslose Frauen  
433 ausbauen und die Betreuung und Begleitung im Bereich der Wohnungsvermittlung,  
434 der Bewältigung des Alltags und bei psychischen Problemen verbessern. Es hat  
435 sich gezeigt, dass die Problemlagen wohnungsloser Frauen komplex sind. Die

436 Wohnungs- und Sozialpolitik muss sich auf diese Problematik einstellen, damit  
437 die Frauen auf lange Sicht zurück ins Leben finden können. Dafür sind neben  
438 adäquatem Wohnraum auch ausreichend Angebote für Suchtberatung, Psycho- und  
439 Traumatherapie sowie Arbeitsgelegenheiten besonders wichtig.

440 Frauenwohnprojekt: Wir Grüne wollen andere Formen des Zusammenlebens erproben  
441 und unterstützen. Wir wollen das Konzept Frauenwohnprojekt wiederbeleben und  
442 gezielt mit Wohnbauprojekten fördern.

443 Gendersensible Stadtplanung: Wir Grüne wollen, dass sich die Vielfalt unserer  
444 Stadt auch in der Gestaltung unserer Quartiere widerspiegelt. Stadtplanung und  
445 Stadtentwicklung müssen ebenfalls ihren Beitrag zu Chancengleichheit und  
446 Geschlechtergerechtigkeit leisten und die Interessen all ihrer Bürger\*innen  
447 adäquat berücksichtigen.

448 Gender Mainstreaming: Männer und Frauen haben unterschiedliche  
449 Lebensbedingungen, Ansprüche und Bedürfnisse. Wir wollen, dass die  
450 unterschiedlichen Perspektiven von Frauen und Männern in allen Politikbereichen  
451 und innerhalb der Stadtverwaltung unter den Leitzielen von Gleichstellung und  
452 gleicher Teilhabe für beide Geschlechter wahrgenommen und berücksichtigt werden.  
453 Es ist zudem erforderlich, in Augsburg geschlechtergerechte Haushaltspolitik  
454 umzusetzen (gender budgeting).

## 455 Freiheit und Vielfalt in Augsburg

456 In einer offenen und gerechten Gesellschaft dürfen Geschlecht, Herkunft,  
457 Religion, sexuelle Orientierung, Familienstand, Alter und körperliche Verfassung  
458 eines Menschen kein Grund sein, sie oder ihn auszugrenzen oder abzuwerten. Wir  
459 Grüne stehen für eine Gesellschaft, in der alle Menschen ohne Angst verschieden  
460 sein können. Es geht darum, Menschen in ihrer Identität zu sehen und  
461 anzuerkennen. Wir wollen Freiheiten ausbauen und Diskriminierungen abbauen. Wir  
462 treten ein für Akzeptanz, Vielfalt und Selbstbestimmung und mit einer klaren  
463 Haltung gegen rechtsextremistische und populistische Strömungen.

464 Grüne Ziele für ein freiheitliches und vielfältiges  
465 Augsburg:

466 Antidiskriminierungsstelle: Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz schützt seit  
467 2006 vor Diskriminierung. Auf Antrag der Grünen erhielt Augsburg 2019 eine  
468 Antidiskriminierungsstelle, die Betroffenen hilft, dieses Recht wahrzunehmen.  
469 Hier werden Opfer von Diskriminierung zeitnah und vor Ort beraten. Die Stelle  
470 achtet zudem darauf, dass sich diskriminierende Praxen nicht verfestigen,  
471 sondern sichtbar gemacht, thematisiert und verändert werden. Wir Grüne wollen  
472 die Antidiskriminierungsstelle in Zukunft gemeinsam mit den Initiativen weiter  
473 ausbauen und in der Stadt fest verankern.

474 Regenbogenstadt Augsburg: Wir stehen für eine offene Gesellschaft, in der alle  
475 Menschen ohne Angst verschieden sein können. Wir begrüßen den Christopher Street  
476 Day (CSD) und setzen uns für eine Sensibilisierung der Gesellschaft für LGBTI-  
477 Rechte und Belange ein, also für Rechte und den Schutz von Homo-, Bi-, Trans-  
478 und Intersexuellen. Deshalb wollen wir selbstverständlich auch in Augsburg eine

479 Regenbogenfahne am Rathaus und Regenbogenfähnchen an Straßenbahnen, wenn CSD  
480 ist. Wir unterstützen Initiativen wie queer.

481 Fachstelle für Demokratie Bildung: Demokratie muss erklärt und geübt werden.  
482 Alle Augsburg\*innen, beim Kindergartenkind bereits angefangen, sollten  
483 kompetent, vernünftig und demokratisch über Fragen ihres Alltags mitentscheiden.  
484 Wir Grüne wünschen uns Bürger\*innen, die Demokratie können. Die mitreden und  
485 aktiv für unser Grundgesetz und die darin festgehaltenen Rechte eintreten. Die  
486 extremistischen Tendenzen aktiv entgegen treten. Wir wollen mehr Bürger\*innen  
487 für ein Engagement für die Demokratie begeistern. Die Fachstelle für  
488 Demokratiebildung dient als Ansprechpartner der Stadtverwaltung für alle, die  
489 sich mit Extremist\*innen oder denen auseinandersetzen, die die Errungenschaften  
490 unserer Demokratie in Frage stellen, und hilft uns mit Bildungsangeboten auf dem  
491 Weg zur gelingenden Bürgerbeteiligung.

## 492 Rechtsextremismus aktiv entgegentreten

493 Gemeinsam mit den Augsburg\*innen, Initiativen und den im Bündnis für  
494 Menschenwürde zusammengeschlossenen Organisationen kämpfen wir weiterhin gegen  
495 Rechtsextremismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit. Wir setzen uns auch  
496 künftig dafür ein, dass die Stadt Augsburg eindeutig Position gegen  
497 Rechtsextremismus und Rechtspopulismus bezieht und mit allen politischen und  
498 rechtlichen Mitteln gegen rechte Aufmärsche und andere Manifestationen  
499 rechtsradikalen Gedankengutes vorgeht. Wir wollen, dass alle demokratischen  
500 Parteien gemeinsam für unsere Demokratie eintreten und rechtsextreme  
501 Redewendungen und Hass und Hetze verurteilen und widerlegen.

502 Mitreden, mitplanen, mitentscheiden: Bürger\*innen, beteiligt Euch!

503 Demokratie ist die Grundlage für unser freies, gerechtes und friedliches  
504 Zusammenleben. Demokratie braucht Bürger\*innen, die sich einmischen und  
505 engagieren. Augsburg benötigt mehr Beteiligung, mehr Transparenz und mehr  
506 Kommunikation. Das empfinden wir nicht als störend für den Politikbetrieb,  
507 sondern als gewinnbringend, den Dialog und im guten Miteinander verbessern die  
508 Qualität politischer Maßnahmen und erhöhen die Akzeptanz. Wir freuen uns, dass  
509 die Bereitschaft, die Beteiligung der Bürger\*innen auszubauen, fast alle  
510 politischen Akteure erkannt haben und über neue Formate nachgedacht wird. Wir  
511 wollen keine starre Form von Beteiligung. Entscheidend ist vielmehr der Prozess  
512 eine möglichst große Beteiligung von auch unterrepräsentierten Gruppen wie z.B.  
513 Migranten zu erreichen. Die Möglichkeiten für Beteiligung und Engagement sind  
514 vielfältig.

515 Grüne Ziele für Bürger\*innen-Beteiligung:

516 Büro für Beteiligung einrichten: Wir Grüne wollen eine Anlaufstelle für  
517 Bürger\*innen einrichten, die sich engagieren möchten, ihre Ideen vorbringen oder  
518 etwas ändern wollen: das Büro für Beteiligung.

519 Öffentliche Vorhabenliste: Damit sich Bürger\*innen effektiv am Stadtleben  
520 beteiligen können, müssen sie sich über die Vorhaben der Stadt informieren  
521 können. Zudem müssen Planungsabläufe für alle transparent sein. Deshalb gibt es  
522 mit uns Grünen eine öffentliche Vorhabenliste. Hier kann jede\*r jederzeit

523 nachschauen, was die Stadt Augsburg wann, wo und wie teuer plant und vor allem,  
524 wie man sich jeweils beteiligen kann.

525 Beteiligung entwickeln: Wir wollen in unserer Stadt die Bürger\*innen-Beteiligung  
526 institutionalisieren und weiter ausbauen. Das Büro für Beteiligung wollen wir  
527 hierfür mit dem richtigen Werkzeugkoffer für Beteiligungsformen ausstatten. Wir  
528 wollen je nach Thema, Zielgruppe und Stadtteil die beste Lösung finden. Andere  
529 Kommunen haben gute Erfahrungen mit Bürger\*innen-Haushalten gemacht, bei denen  
530 die Bürgerschaft selbst Prioritäten beim Budget setzt. In einen bayerischen  
531 Städten gibt es Bezirksausschüsse. Auch die Beteiligung von per Losverfahren  
532 bzw. Zufallsverfahren ausgewählten Bürger\*innen in Beteiligungsräten, Stadtteil-  
533 oder Nachbarschaftsparlamente, aufsuchende Angebote für z.B. Jugendliche oder  
534 Planungswerkstätten in den Stadtteilen erscheinen uns vielversprechend.  
535 Plantreff für städtische Vorhaben: Bei einem Plantreff wird über die Pläne für  
536 unsere Stadt, für einzelne Stadtteile, Gebäude oder Plätze öffentlich  
537 diskutiert. Schließlich geht die städtebauliche Entwicklung uns alle an. Dabei  
538 kommt jede\*r zu Wort und kann ihre /seine Ideen einbringen, und  
539 Expert\*innenmeinungen angehört. Wie erfolgreich so ein moderiertes Plantreff  
540 sein kann, zeigt derzeit das Projekt Haunstetten Südwest.

541 Kinder- und Jugendbeteiligung ausbauen: Kinder und Jugendliche wissen sehr  
542 genau, was sie wollen. Sie haben ein Recht darauf, dass ihre Wünsche, Interessen  
543 und Vorstellungen bei Entscheidungen berücksichtigt werden. Wir Grüne wollen,  
544 dass Kinder und junge Menschen sich in Augsburg mehr beteiligen können und bei  
545 politischen Entscheidungen mehr Gewicht bekommen. Sei es mit Stadtteilbudgets,  
546 einem institutionalisierten Austausch zwischen Akteur\*innen der Schule, der  
547 Jugend und der Verwaltung oder Kinder- und Jugendforen. Hierfür sind Konzepte  
548 vorhanden, sie müssen nun konsequent umgesetzt werden.

549 Open Software: Beteiligung kann offline wie online erfolgen. Wir Grüne wollen  
550 digitale Beteiligungsformate strukturiert ausbauen und Bürger\*innen mit Online-  
551 Abstimmungen in Entscheidungsprozesse stärker einbeziehen.

552 Offene Stadtgesellschaft - für ein friedliches und  
553 tolerantes Miteinander in einer weltoffenen Stadt

554 Augsburg ist eine multikulturelle, vielschichtige und weltoffene Stadt.  
555 Rücksicht und Toleranz gegenüber Menschen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen  
556 und kulturellen Prägungen sind Grundvoraussetzungen für ein friedliches  
557 Zusammenleben in einer urbanen Gesellschaft. Stadtplanung und strukturelle  
558 Rahmenbedingungen leisten einen wesentlichen Beitrag zu einer offenen  
559 Stadtgesellschaft, in der die Menschen ihren Lebensort finden ohne sich  
560 gegenseitig zu beeinträchtigen.

561 Obdachlose oder Bettler\*innen dürfen sich hier aufhalten wie jede(r) andere,  
562 Kinder müssen sich bewegen können, draußen sein, laut sein dürfen. Sie brauchen  
563 Freiräume zum Spielen. Jugendliche brauchen Treffpunkte, an denen Jugendkulturen  
564 entstehen können und die Jugendlichen unter sich sind. Ebenso müssen die Bedarfe  
565 älterer Menschen und Menschen mit Einschränkungen berücksichtigt werden.

566 Der öffentliche Raum - Plätze, Parkanlagen, Fußgängerzonen, Straßen, ... -  
567 gehört allen Bürger\*innen. Wir Grüne wollen eine Stadtgesellschaft, in der jede

568 und jeder gleichberechtigt teilhaben kann ungeachtet der persönlichen  
569 Verhältnisse, solange die Rechte Dritter nicht eingeschränkt werden.

570 Grüne Ziele für ein friedliches Miteinander:

571 Aufenthaltsangebote im öffentlichen Raum schaffen: Wir wollen ein Miteinander  
572 auf Augenhöhe im öffentlichen Raum. Wir Grüne wollen mehr statt weniger Bänke  
573 und dabei Bänke ohne Sitzabtrennungen, außerdem auch Liegestühle zum Ausruhen,  
574 Bücherlesen und - bei Notwendigkeit - auch zum Übernachten. Verbote und bauliche  
575 Maßnahmen zur Verdrängung von Menschen aus dem öffentlichen Blickfeld wie zum  
576 Beispiel ein Alkoholverbot oder das Abmontieren von Bänken lehnen wir ab.

577 Videoüberwachung im öffentlichen Raum eindämmen: Wir wollen eine Stadt, in der  
578 sich die Bewohner\*innen frei und ungezwungen bewegen können. Videoüberwachungen  
579 führen zu verändertem Verhalten und sind oft mit unverhältnismäßigen Eingriffen  
580 in das Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung verbunden. Überwachung  
581 kann nur dort gerechtfertigt sein, wo es immer wieder zu schweren Straftaten  
582 kommt.

583 Zusammenfassung:

584 Unsere Vielfalt ist unsere Stärke – Grüne Ziele

585 Mut zur Freiheit: Wir wollen Augsburg zu einer starken Regenbogenstadt machen.  
586 Mit einer Antidiskriminierungsstelle und einer Fachstelle für Demokratiebildung.

587 Bürger\*innen kommen zu Wort: Wir Grüne wollen mehr Bürgerbeteiligung. Deshalb  
588 schaffen wir gute Grundlagen dafür. Wir informieren in unserer öffentlichen  
589 Vorhabenliste, wir sammeln, bündeln und stärken Ideen, Vorschläge und Kritik in  
590 unserem Büro für Beteiligung und wir planen und realisieren unsere  
591 stadtplanerischen Ziele gemeinsam mit den Bürger\*innen beim Plantreff.

592 Frauen unterstützen: Die Hälfte der Macht den Frauen! Wir Grüne treten dafür  
593 ein, Zeit, Macht, Geld und Chancen zwischen Frauen und Männern gerecht zu  
594 teilen. Das erreichen wir mit mehr Frauen in Führungspositionen, mit  
595 gezielten Frauenförderkonzepten und einer Flexibilisierung der Arbeitswelt.  
596 Frauen in schwierigen Lebenssituationen muss zudem geholfen werden - durch  
597 Wohnraum, Beratung und Betreuung.

598 Integration vom ersten Tag an: Wir Grüne stärken Neuankommende genauso wie  
599 Menschen aus der ersten, zweiten und dritten Einwanderer-Generation. Wer Teil  
600 unserer Gesellschaft werden soll, braucht Informationen und muss Rechte wie auch  
601 Pflichten kennenlernen. Und zwar von Anfang an. Wir Grüne wollen eine  
602 Willkommensbehörde und gut geplante, langfristige Integrationskonzepte. Wir  
603 wollen den Beitritt zur Bewegung Solidarity Cities.

604 Kultur als Kitt der Gesellschaft: Wir setzen uns für die kulturelle Vielfalt in  
605 unserer Stadt ein. Wir öffnen die städtischen Kultureinrichtungen und bauen die  
606 Angebote für kulturelle Bildung aus.